

A&W Architektur & Wohnen

SO WOHNEN TRENDSETTER

OXFORD Cooles Landhaus einer Schmuckdesignerin

PARIS Textiles Ambiente eines Einrichtungsstars

MAILAND Feminine Wohnung einer Modemacherin

HAMBURG Skandinavisches Interior eines Stylisten

**A&W-DESIGNER
DES JAHRES 2014**
Werner Aisslinger

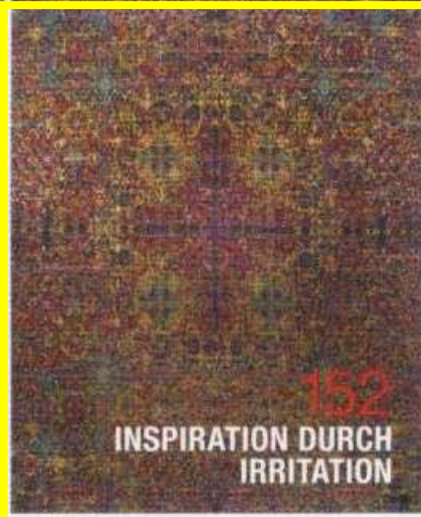
BERLIN
Junge deutsche
Architekten

Avantgarde & Trends 2014

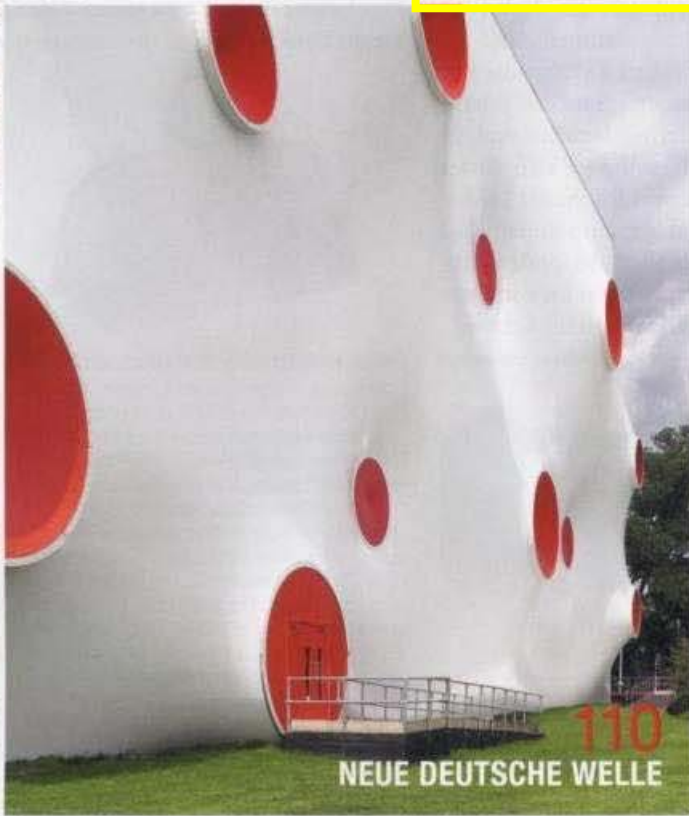
with English summaries · con riassunti in italiano



128
DER VISIONÄRE
ALLROUNDER



152
INSPIRATION DURCH
IRRITATION



110
NEUE DEUTSCHE WELLE



96
PORCINAIS ERBE

Fotos: Jean-François Jussaud (1), Karin Fuchs/Gerber GMC (1), Kai-Uwe Gundlach (1), Hüftan + Crow (1), Alessio Guarino (1)

GARTEN

- 96 **Porcinais Erbe**
In Florenz hütet Anna Porcinai das Archiv ihres Vaters – eines der größten Gartenkünstler des 20. Jahrhunderts.
- 106 **Gartennotizen**

ARCHITEKTUR

- 110 **Neue deutsche Welle**
Die junge Architektengeneration überzeugt durch Kreativität und Originalität, durch Pragmatismus und Einfühlungsvermögen.
- 124 **Architektur aktuell**
- 125 **Architektur-Quiz**

A&W-DESIGNER DES JAHRES

- 128 **Der visionäre Allrounder**
Er entwirft avantgardistische Möbel, Aufbauten für Krankenwagen, Interieurs für Szene-Hotels und Visionen für das Leben von morgen. Der Wahlberliner Werner Aisslinger ist A&W-Designer des Jahres 2014.
- 142 **Hall of Fame**

STYLE

- 152 **Inspiration durch Irritation**
Auf dem Umweg über moderne Interpretationen wächst wieder die Freude an historischen Teppichen.
- 158 **Produkte**

RUBRIKEN

- 7 **Editorial**
- 12 **A&W-Forum**
- 14 **Designtalente**
- 16 **Lux-Design-Award**
- 162 **Events**
- 164 **Summaries/Riassunti**
- 168 **Register**
- 169 **Impressum**

- Titelseiten

TEXT Elke von Radziewsky

INSPIRATION DURCH IRRITATION

DER KLASSISCHE TEPPICH KEHRT ZURÜCK. MODERNE GESTALTER LIEBEN DAS SPIEL MIT ZITATEN – AUS ALTEN VORBILDERN FORMEN SIE NEUE INTERPRETATIONEN UND SCHAFFEN VERSTÄNDNIS FÜR DIE ZEUGNISSE DER VERGANGENHEIT.



Linke Seite: Knüppteppich „Ali“ zeigt einen „Perser“, wie der Name suggeriert, es könnte auch ein gotisches Fenster sein oder das nächtliche Luftbild einer Metropole. Ziel der italienischen Designer, Architekten und Städteplaner Italo Rota und Alessandro Pedretti ist, Bedeutungen „zu akkumulieren“. 25 254 Euro (Nodus). **Antiker Ravar Kerman** aus Persien. Auch in ihm überlagern sich Motivebenen. Hier sind es ein Blumengarten und das im Medaillon angedeutete Dach eines Mausoleums. Um 1835, 55 800 Euro (Claremont Rug).